Ein Verrücktes Schuljahr - SasuNaru

Von Nanacchi

Kapitel 8: Die letzte Aufgabe! Teil 1

Bei Sasuke

Naruto wachte ausnahmsweise als erstes auf, denn normalerweise würde er lange schlafen wenn er die möglichkeit hätte ausschlafen zu können.

Kurz schaute er zur Seite und sah in das Gesicht seines Freundes.

Ein kleines Lächeln schlich sich auf sein Gesicht und er gab dem Schwarzhaarigen einen kurzen Kuss, stand dann leise auf und verließ das Schlafzimmer.

Naruto konnte und wollte es nicht leugnen, er war glücklich.

//Ich kann bei Sasuke wohnen das wird super...Moment!//

Die jetzige erkenntnis traf ihn wie ein Blitz. Er konnte doch garnicht

einfach so bei Sasuke wohnen. Der Blondschopf lebte doch noch

bei seinen Eltern! Und die wussten nichtmal das er nen Freund hatte geschweigedenn hatten sie keine ahnung das ihr Sohn schwul ist.

Okay Naruto selbst dachte das auch nicht, aber das tat jetzt nichts zur Sache.

//Okay ich muss Sasuke sagen das ich noch bei meinen Eltern lebe, dann muss ich meinen Eltern beibringen das ich schwul bin und sagen das ich zu Sasuke ziehen möchte.// Er seufzte, ging in die Küche und setzt sich auf einen Stuhl.

Das gute daran war, das er zeit hatte bis nach dem Wettkampf, nur Sasuke musste er es jetzt schon sagen.

Naruto wollte seinen Freund nicht belügen, das wäre ein bescheuerter Anfang für eine Beziehung. //Ob meine Eltern was gegen schwule haben?// Eigentlich konnte er sich nicht vorstellen das sie was dagegen hatten, dennoch machte sich leichte Panik breit. Was passiert wenn sie doch was dagegen hatten? Sich von Sasuke zu trennen kam überhaupt nicht in Frage.

//Okay eins nach dem anderen. Erstmal muss ich sasuke sagen das ich gelogen habe. Warum musste ich das auch tun? Nur damit er nicht wieder der coolste war?//
Ja genau deswegen hat er gelogen!

Sasuke lebte schon lange alleine hier, weg von seinen Eltern.

Das fanden die Mädchen natürlich alles total toll und selbst ein paar Jungs sagten das es cool sei schon alleine zu wohnen.

Naruto war zu dem Zeitpunkt noch 17 und Sasuke auch nur das dieser natürlich älter war, was Naruto schon damals auf die nerven ging. Es war nichtmal ein halbes Jahr und trotzdem taten alle so als ob er schon 2 Jahre älter war und natürlich viel cooler. Also sagte der Blondschopf kurzerhand und ohne vorher zu überlegen, das er auch schon alleine wohnen würde. Eine kurze Zeit wirkte sogar sein vorhaben cooler zu wirken, doch leider ließ sich erstens Sasuke davon wenig beeindrucken und zweitens

waren den anderen das irgendwann egal. Sie fanden immer was neues was sie anhimmeln konnten, zumindest traf das auf die Mädchen zu.

Die Jungs war das eh egal wer was hatte oder wo wer wohnte auch wenn sies cool fanden. Immerhin waren die nicht verknallt in den Schwarzhaarigen. Nur Sakura wusste das Naruto gelogen hatte und verriet das Geheimnis nicht. Zu der Zeit waren sie auch noch gute Freunde gewesen und sie hatte es sogar geschafft in der gegenwart von Naruto nicht so für Sasuke zu schwärmen. Im geheimen wünschte Naruto sich diese Zeit zurück, aber andererseits hat sie ihn fertig gemacht und ihn bedroht. Sowas konnte er ihr nicht verzeihen.

"Warum muss das nur so schwierig sein?"

"Was ist schwierig?" Kam die Frage von der in der Tür stehenden person. Naruto schaute überrascht auf und sah zu Sasuke.

"Ach nichts." Log er, denn er wusste nicht wie er es Sasuke beibringen sollte. Immerhin hatte er gelogen. Sein gegenüber setzte sich zu ihm hin und schuate ihn mit hochgezogener Augenbraue an*

"Du bist ein schlechter Lügner weißt du das? Na komm schon erzähl." Hakte er nach. "Also es ist...es geht um die Sache mit dem Zusammenziehen."

"Wenn du nicht willst brauchst du es nur zu Sagen ich -" Doch bevor er zuende sprechen konnte, unterbrach Naruto ihn. "Nein ich will ja bei dir Wohnen. Wirklich. Nur es gibt da etwas was ich die sagen muss und ich will nicht das du sauer auf mich bist." Kam de zögerliche Antwort des Blonden.

"Also wenn du mir nicht sagst was es ist weiß ich nicht ob ich sauer sein werde. Na komm so schlimm kann es nicht sein." Sagte Sasuke sanft und streichelte seine Wange. "Na gut. Also ich habe... naja ich habe dich angelogen. Ich wohne nicht alleine sondern noch bei meinen Eltern. Tut mir leid." Entschuldigte Naruto sich sofort nach dem Geständnis. So nun war es raus.

"Hm.. Was soll ich schon sagen. Du hast gelogen bervor wir zusammen waren. Ich bin froh das du mir das gesagt hast, denn hätte ich es erst wer weiß wann rausgefunden wäre ich warscheinlich verletzt gewesen." er lächelte und Naruto schenkte ihm auch ein erleichtertes Lächeln.

"Wir müssen es dann nur noch meinen Eltern beibringen."

"Das hat doch sicherlich bis morgen Zeit oder?"

"Ja das hat es. Wann wollte Iruka uns nochmal die Aufgabe verkünden."

Plötzlich lopfte es an der Tür. Sasuke stand auf und ging sofrt dahin und machte die Tür auf. Doch keiner war da nur ein brief auf dem Boden.

So hob er ihn auf und ging damit wieder zu Naruto.

"Ich glaube jetzt...ich lese dir vor." Sagte Sasuke und öffnete den Brief und las dann auch vor was drin stand.

"12 Uhr im Park an dem großen Baum nahe der kleinen Hütte. Pünktlich."

"Das wars? Mehr steht da nicht?" Hakte der Blonde nach. Das war eine sehr kurze Nachricht. "Nein mehr steht da nicht. Aber wir sollten uns ietzt fertig machen damit wir dann noch frühstücken können." Sein Freund stimmte zu und stand auf um dann ins Badezimmer zu gehen mit seinen Sachen. Sasuke folgte ihm mit drischen Sachen und stand kurze Zeit später mit ihm im Badezimmer.

"Ähm Sasuke ich möchte Duschen gehen." der Angesprochenen grinste ihn daraufhin an. "Ich weiß ich ja auch. Hast doch nichts dagegen das ich mitkomme oder?"

Nein dagegen hatte er wirklich nichts, so duschten die beiden, machtens ich danach fertig und gingen danach wieder zurück in die Küche. Gemütlich frühstückten sie und alberten sogar etwas dabei rum.

"Na komm...wenn wir jetzt gehen können wir gemütlich gehen und sind trotzdem pünktlich." Also zogen sich die beiden Schuhe an und gingen gemütlich los.

Zwar schwiegen sie auf dem Weg dahin aber das war garnicht schlimm. Sie genossen einfach ihr zusammen sein und da brauchten sie nicht reden.

Im Park

Endlich angekommen steuerten sie auf den großen Baum zu. Erstmal war da nichts hier nur sie zwei. Naruto beschäftigte aber immernoch der brief den sie bekommen hatten. "Sasuke bist du sicher das der Brief der richitge war?"

"Ich wüsste nicht wer sonst uns so einen Brief gibt. Wir warten einfach mla ab."

Und so warteten sie... und sie warteten... und sie warteten.

Doch irgendwie geschah nichts. Gerade wollte Sasuke sagen das sie vielleicht doch mal wieder nach hause sollten um zu schauen ob es nciht doch der falsche Brief war, als sie jemand ansprach.

"Ihr habt den Brief also bekommen." Beide schauten den Mann an.

Er schien schon älter zu sein, aber wie er gebaut war konnte man nicht sehen, da er schwarze Sachen trug und dadrücber einen schwarzen mantel der allerdings offen war. Naruto und Sasuke nickten nur.

"Wo ist der Koffer?"

"Welcher Koffer denn?" Kam es nun verwundert vom Blonden.

"Jetzt tut nicht so, ihr wisst wovon ich rede. Das sie auch zwei Kinder schicken mussten."

"Wir sind keien Kinder wir sind schon 18." Murrte Naruto sofort. Sasuke war allerdings nicht drauf eingegangen da jetzt sicher war das die Nachricht nicht für sie sein musste.

"Wir haben keinen Koffer sie müssen uns verwechseln."

"Nein ein Schwarzhaariger und ein Blonder sollten hier auf mich warten. Ihr wollt den Koffer wohl nicht rausgeben darums eit ihr hier."

Als der schwrazhaarige was antworten wollte hielt der Mann eine waffe auf die beiden. Nun machte sich in Naruto die angst breit. Das konnte nur ein schlechter Film sein in dem sie waren und jetzt war auch ihm endlich klar das sie den falschen Brief hatten.

"So ihr zwei kommt jetzt mit und wehe ihr macht anstalten dann knall ich euch ab." Beide nickten nur denn sie trauten sich nicht irgendwas zu sagen. Wie konnten sie nur in soetwas geraten? Sowas passiert doch nur in Filmen und nun das. Sie wurden durch einen Wald geschickt, der mann immernoch die Waffe auf sie haktend, ging hinter ihnen damit sie nicht auf dumme gedanken kamen und sagte ihnen wo sie lang müssten. Den Wald kannten sie zwar aber nicht das hier eine Höhle war... unter der erde. Eine Luke sollten sie öffnen und hineingehen.

Dort wurden sie von anderen empfangen die anscheinend warten sollten. Der Mann mit der Waffe erzählte ihnen davon und sie wurden weggebracht. In einen Kerker. schließlich wurden sie alleine gelassen.

"Sasuke... Ich habe angst. Das ist doch alles nicht wahr."

"Anscheinend doch. Ich fühle mich wie in einem Actionfilm." Sasuke drückt Naruto an sich und zusammen saßen sie auf dem Boden.

"Keine sorge ihnen wird sicherlich auffallen das wir nicht die richtigen sind."

"Und was wenn sie uns erschießen damit wir nichts ausplaudern?" fragte Naruto.

Der gefragte seufzte und zuckte mit den schultern. "Ich bin sicher sie werden usn schon suchen kommen. Vielleicht sind es die Gesuchten aus der Zeitung von dem immer die Rede war."

"Mir ist egal wer die sind. Ich weiß die haben waffen und werden nicht zögern uns abzuknalln. Ich will hier nur weg."

"Wir kommen hier wieder raus. Ihnen wird unser verschwinden auffallen und dann schicken sie einen Suchtrupp los. Bis dahin dürfen wir die hier nicht aufregen."

Naruto sagte nichts mehr. Er fand die Idee für einen Wettkampf total toll und freute sich das die Idee umgesetzt wurde und er war glücklich weil er mit Sasuek zusammen war, doch jetzt wünschte er sich nur das es vorbei wäre und jemand gleich aus der ecke springt und "verarscht" ruft. Naja leider passierte das natürlich nicht. Sie saßen fest und wer weiß was die nun vorhatten.

Es sollte ein Wettkampf werden an dem alle spaß hatten und nun wurde es für die beiden zu einem Spiel um Leben und Tod.